



BESCHLUSS

VOM 20. JUNI 2024

GESCH.-NR. 2023-1127
BESCHLUSS-NR. 2024-126
IDG-STATUS teilweise öffentlich

SIGNATUR **07 Umwelt**
07.02 Abwasser
07.02.01 Infrastruktur
07.02.01.01 Kanalisation

BETRIFFT **Neubau Meteorwasserkanal Soorhaldenstrasse, Illnau;
Projektgenehmigung, Kreditfreigabe und Auftragsvergabe**

AUSGANGSLAGE

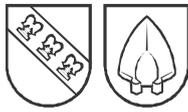
Um die Wasserqualität in den natürlichen Gewässern zu verbessern, sind den Mischwasserentlastungen und den Siedlungsgebieten, welche aktuell im Mischsystem entwässern, erhöhte Beachtung zu schenken.

Durch konsequentes Trennen von Schmutz- und Regenwasser im Siedlungsgebiet kann die Häufigkeit von Mischwasserentlastungen und der Fremdwasseranteil (nicht verschmutztes Grund-, Quell-, Sicker- oder Brunnenwasser) bei der Abwasserreinigungsanlage (ARA) reduziert werden. Durch die Fremdwasserelimination im ARA-Zulauf ist es möglich, die Reinigungsleistung der ARA zu erhöhen und die Betriebskosten zu reduzieren.

Das Siedlungsgebiet in der Soorhaldenstrasse wird aktuell im Mischsystem entwässert. Das Schmutz- und das Regenwasser wird in den öffentlichen Mischwasserkanal in der Soorhaldenstrasse eingeleitet und der ARA Mannenberg zugeführt. Bei intensiven Niederschlägen wird das Mischwasser im Regenbecken Sagi/Talmüli und im Regenbecken der ARA Mannenberg gestapelt. Sind die Regenbecken mit Mischwasser gefüllt, wird dieses in die Kempt entlastet. Im Jahr 2020 wurde mit dem Neubau des Meteorwasserkanals in der Quartierserschliessung «Am Dorfbach» die Grundlage geschaffen, um die Liegenschaften an der Soorhaldenstrasse im Trennsystem zu entwässern (SRB-Nr. 2020-25 vom 20. Februar 2020). In diesem Projekt wurden die hydraulischen Kapazitäten für das Regenwasser aus dem Siedlungsgebiet «Soorhalden» eingerechnet.

Im generellen Entwässerungsplan (GEP) ist in der Soorhaldenstrasse kein Trennsystem vorgesehen. Allgemein wird angestrebt, nicht verschmutztes Regenwasser, insbesondere Dach-, Platz-, Sicker-, Quell- und Grundwasser von der ARA fernzuhalten, um es dem natürlichen Wasserkreislauf zurückzugeben.

Im Jahr 2007 wurde in der Soorhaldenstrasse der Deckbelag (Verschleisschicht des Strassenbelags) saniert und im Bereich der Soorhaldenstrasse Nr. 10 komplett ersetzt (Deck- und Tragschicht). Dabei wurden die Randabschlüsse in den Einfahrtsbereichen zu den privaten Liegenschaften angepasst. Die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) haben in diesem Zusammenhang ihre gesamte Rohranlage erneuert. Die Wasserversorgung nahm gleichzeitig Unterhaltsarbeiten an Schiebern und bei den Hauszuleitungen vor.



BESCHLUSS

VOM 20. JUNI 2024

GESCH.-NR. 2023-1127

BESCHLUSS-NR. 2024-126

PROJEKT

Mit Schreiben vom 14. Juli 2023 erteilte die Abteilung Tiefbau der F. Preisig AG Bauingenieure und Planer aus Winterthur den Auftrag, ein Bauprojekt für den Neubau des Meteorwasserkanals in der Soorhaldenstrasse, Illnau, auszuarbeiten. Um Synergien im Grabenbereich des Meteorwasserkanals zu nutzen, soll die gesamte Wasserleitung ersetzt werden. Gleichzeitig plant die Swisscom AG, ein neues Rohrleitungstrasse in der Soorhaldenstrasse zu erstellen. Zusätzlich werden die Kandelaber und die Strassenleuchten der öffentlichen Beleuchtung ersetzt. Wo nötig, werden Strassenbeläge und Randabschlüsse instand gestellt.

NEUBAU METEORWASSERKANAL

Für die Umstellung des Siedlungsgebiets vom Misch- ins Trennsystem wird innerhalb der Soorhaldenstrasse ein neuer Meteorwasserkanal mit Nennweite 300 Millimeter erstellt. Der Anschluss erfolgt in die im Jahr 2020 neu erstellte Meteorwasserleitung in der Quartierstrasse «Am Dorfbach». Anschliessend wird das gesammelte Regenwasser in die Kempt eingeleitet. Es ist vorgehesehen, die Strassenentwässerung und die Liegenschaften, welche bereits auf den jeweiligen Parzellen im Trennsystem entwässern, an den neuen Meteorwasserkanal anzuschliessen.

Der Meteorwasserkanal wird zusammen mit der Wasserleitung im offenen Graben verlegt und komplett mit Beton umhüllt.

ERSATZ WASSERLEITUNG

Die Trinkwasserleitung in der Soorhaldenstrasse mit Nennweite DN 100 Millimeter (Material Eternit) wurde im Jahr 1962 in Betrieb genommen. Die Wasserleitung erschliesst die Soorhaldenstrasse ab der Kempttalstrasse bis und mit Wendehammer in der Soorhaldenstrasse im Ringschluss. Im Jahr 2007 wurden Hausanschlussleitungen zu den privaten Liegenschaften auf Anfrage erneuert.

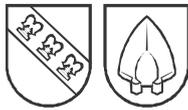
Im Hinblick auf die Gewährleistung der Löschwasserversorgung und eine sichere Wasserversorgung sowie einem ganzheitlichen Ersatz von öffentlichen Werkleitungen sollen die vorliegenden Synergien im Werkleitungsbau genutzt werden. Die Wasserleitung wird mit einem duktilen Gussrohr mit Nennweiten DN 125 Millimeter neu erstellt.

ERSATZ ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG UND INSTANDSTELLUNG DER STRASSENBELÄGE

In Zusammenhang mit den diversen Werkleitungsarbeiten in der Soorhaldenstrasse wird die Trag- und Deckschicht zwischen der Einfahrt in die Kempttalstrasse bis zur Soorhaldenstrasse Nr. 10 komplett ersetzt. Ab der Soorhaldenstrasse Nr. 10 bis zum Wendehammer wird der Deckbelag abgefräst und neu eingebaut.

Die heutige Strassenbeleuchtung wird durch eine moderne, unterhaltsarme LED-Beleuchtung ersetzt. Insgesamt ist die Installation von fünf neuen Kandelabern vorgesehen. Die im Projektplan eingezeichneten Standorte wurden mit Unterstützung von Simulationsprogrammen durch die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) geplant.

Die Rohranlagen der öffentlichen Beleuchtung wurden im Jahr 2007 erneuert. In diesem Zusammenhang besteht kein Sanierungsbedarf.



BESCHLUSS

VOM 20. JUNI 2024

GESCH.-NR. 2023-1127
BESCHLUSS-NR. 2024-126

WERKLEITUNGEN DRITTER

Die Anfragen bei den Werken haben ergeben, dass die Swisscom AG die Soorhaldenstrasse mit einer neuen Rohranlage erschliessen wollen. Dabei wird ein neuer Rohrblock neben den Leerrohren der öffentlichen Beleuchtung verlegt.

Die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) haben im Jahr 2007 ihre gesamte Rohranlage erneuert und haben in diesem Zusammenhang keinen Bedarf an einem Netzausbau gemeldet.

VERKEHRSFÜHRUNG

Die Werkleitungsarbeiten in der Soorhaldenstrasse erfolgen grundsätzlich unter Vollsperrung und sind in mehreren Etappen vorgesehen. Die Arbeiten werden sich über rund 17 Wochen erstrecken. Die Zufahrten zu den Liegenschaften sind während den Werk- und Belagsarbeiten nicht möglich. Alle Anwohnerinnen und Anwohner wie auch die Blaulichtorganisationen werden frühzeitig über die Sperrung informiert. Dabei werden den Anwohnerinnen und Anwohner Ersatzparkplätze in der näheren Umgebung der Soorhaldenstrasse zu Verfügung gestellt. Die Werkleitungsarbeiten für die Strassenquerung in der Kempptalstrasse (Staatsstrasse) für den Anschluss der Wasserleitung und des neuen Meteorwasserkanals sind unter Verkehr und mit einer Lichtsignalanlage und teilweise mit einem örtlichen Verkehrsdienst (Verkehrsregelung im Staatsstrassenbereich) vorgesehen. Dieses Vorgehen wurde mit dem Kanton Zürich abgesprochen.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Die Abteilung Tiefbau wird im Anschluss der Projektgenehmigung und Kreditbewilligung durch den Stadtrat das Projekt an einer Orientierungsveranstaltung den Anwohnerinnen und Anwohnern sowie den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern vorstellen, das Vorgehen erläutern und das Terminprogramm präsentieren.

SUBMISSION

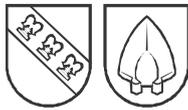
Für die Tiefbauarbeiten wurde im April 2024 eine Ausschreibung im Einladungsverfahren gemäss der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Zürich (SVO; LS 720.11) durchgeführt. Für die Tiefbauarbeiten wurden drei Unternehmungen eingeladen. Diese haben je eine Offerte eingereicht.

Die F. Preisig AG Bauingenieure und Planer hat im Auftrag der Stadt eine detaillierte Offertbeurteilung und -auswertung durchgeführt. Die Zusammenstellung der bereinigten Angebote präsentiert sich wie folgt:

TIEFBAUARBEITEN

1. Hüppi AG, Winterthur	Fr. 418'670.70	91.7 Punkte
2. Unternehmung B	Fr. 487'550.75	87.6 Punkte
3. Unternehmung C	Fr. 694'099.40	42.8 Punkte

Die Stadt vergibt nur die Arbeiten für die Tiefbauarbeiten zum Meteorwasserkanal, zur Wasserleitung, zur öffentlichen Beleuchtung und zur Instandstellung der Strassenbeläge. Die weiteren Aufwendungen werden separat durch die Swisscom AG vergeben.



BESCHLUSS

VOM 20. JUNI 2024

GESCH.-NR. 2023-1127
BESCHLUSS-NR. 2024-126

Im Angebot der Hüppi AG von Fr. 418'670.70 sind Fr. 24'260.10 für die Leerrohranlage der Swisscom AG enthalten. Die Gesamtkosten der Stadt für die Strassen- und Tiefbauarbeiten betragen somit noch Fr. 394'410.60 (inkl. MwSt.).

Aufgrund der Offertbeurteilung und -auswertung beantragt das Ressort Tiefbau, die Tiefbauarbeiten an die Hüppi AG, Technoramastrasse 10, 8404 Winterthur, zum Betrag von Fr. 394'410.60 (netto, inkl. MwSt.) zu vergeben.

BEGRÜNDUNG:
Vorteilhaftestes Angebot

KOSTEN / KREDIT

Für den Neubau des Meteorwasserkanals in der Soorhaldenstrasse, dem Ersatz der Wasserleitung und der öffentlichen Beleuchtung sowie Instandstellung der Strassenbeläge ist gemäss Kostenvoranschlag der F. Preisig AG Bauingenieure und Planer vom 12. Juni 2024 mit Gesamtkosten von Fr. 671'000.- (inkl. MwSt.) zu rechnen. Diese teilen sich wie folgt auf:

	METEORWASSER	WASSERLEITUNG	STRASSE / BELEUCHTUNG	TOTAL
Konventionelle Tiefbauarbeiten	Fr. 145'000.00	Fr. 180'000.00	Fr. 51'000.00	Fr. 376'000.0
Rohrlegearbeiten	Fr. 0.00	Fr. 115'000.00	Fr. 0.00	Fr. 115'000.0
Öffentliche Beleuchtung	Fr. 0.00	Fr. 0.00	Fr. 21'000.00	Fr. 21'000.0
Baunebenarbeiten (Entschädigungen / Bewilligungen / Gebühren / usw.)	Fr. 15'000.00	Fr. 15'000.00	Fr. 5'000.00	Fr. 35'000.0
Technische Arbeiten	Fr. 20'000.00	Fr. 30'000.00	Fr. 7'000.00	Fr. 57'000.0
Unvorhergesehenes (ca. 3.0 %)	Fr. 5'000.00	Fr. 9'500.00	Fr. 2'000.00	Fr. 16'500.0
Zwischensumme	Fr. 185'000.00	Fr. 349'500.00	Fr. 86'000.00	Fr. 620'500.0
Mehrwertsteuer gerundet (8.1 %)	Fr. 15'000.00	Fr. 28'500.00	Fr. 7'000.00	Fr. 50'500.0
Baukosten total inkl. MwSt.	Fr. 200'000.00	Fr. 378'000.00	Fr. 93'000.00	Fr. 671'000.0

Eigenleistungen von Fr. 6'710.- (1 % von Fr. 671'000.-) sind im Kredit nicht enthalten.

Folgende Beträge sind im Budget 2024 für das Projekt enthalten:

KONTO	BEZEICHNUNG	BUDGET 2024	BUDGETENTWURF 2025
5521.5030.098	Neubau Meteorwasserkanal Soorhaldenstrasse, Illnau	Fr. 200'000.00	Fr. 0.00
5110.5010.000	Sanierung Strassennetz	Fr. 40'000.00	Fr. 50'000.00



BESCHLUSS

VOM 20. JUNI 2024

GESCH.-NR. 2023-1127
BESCHLUSS-NR. 2024-126

Der Wasserleitungsersatz ist im Budget 2024 nicht enthalten, da in der Budgetplanung für das Rechnungsjahr 2024 der Ersatz fälschlicherweise nicht berücksichtigt wurde. Es macht jedoch Sinn, die Wasserleitung in Zusammenhang mit der Strassensanierung, dem Neubau des Meteorwasserkanals und den Rohranlagen der Swisscom AG im Jahr 2024 zu ersetzen. Damit die Kosten für den Wasserleitungsersatz übersichtlich ausgewiesen und abgerechnet werden kann, wird in der Finanzbuchhaltung eine neue Projektnummer (5510.5031.165) eröffnet.

KONTO	BEZEICHNUNG	
5510.5031.165	Leitungsersatz Soorhaldenstrasse, Illnau	Fr. 378'000.00

Die Aufwendungen für den Ersatz der Wasserleitung, der öffentlichen Beleuchtung und der Instandstellung der Strassenbeläge gelten als gebundene Ausgaben, da zeitlich, örtlich und sachlich kein erheblicher Ermessensspielraum besteht. Die Kosten für den Neubau des Meteorwasserkanals sind neue Ausgaben.

FOLGEKOSTEN

KAPITALFOLGEKOSTEN

PLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNG	AKAT	BASIS	NUTZUNGSDAUER	SATZ	BETRAG
Kanalnetz, Abwasserkanäle	3100	Fr. 200'000.00	70 Jahre	1.43 % Fr.	2'860.00
Wasserleitungen und Hydranten	2400	Fr. 378'000.00	70 Jahre	1.43 % Fr.	5'405.40
Strassen	1010	Fr. 93'000.00	40 Jahre	2.50 % Fr.	2'325.00
Verzinsung				1.50 % Fr.	10'065.00
Total im ersten Betriebsjahr					Fr. 20'655.40

BETRIEBLICHE FOLGEKOSTEN NEUBAU METEORWASSERKANAL

Neubau Kanal 3.5 % von Fr. 200'000.00 Fr. 7'000.00

PERSONELLE FOLGEKOSTEN NEUBAU METEORWASSERKANAL

Die personellen Folgekosten können vernachlässigt werden. Sie werden mit dem heutigen Personalbestand abgedeckt.

AUSFÜHRUNG / TERMINE

- Kreditfreigabe und Auftragsvergabe durch den Stadtrat 20. Juni 2024
- Baurealisierung Ende September 2024
- Fertigstellung Werkleitungsarbeiten Mitte Dezember 2024
- Einbau Deckbelag (Fahrbahn) Sommer 2025
- Bauvollendung und Abrechnung Ende 2025



BESCHLUSS

VOM 20. JUNI 2024

GESCH.-NR. 2023-1127

BESCHLUSS-NR. 2024-126

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON

AUF ANTRAG DES RESSORTS TIEFBAU

BESCHLIESST:

1. Das Bauprojekt der F. Preisig AG Ingenieure und Planer vom 12. Juni 2024 für den Neubau des Meteorwasserkanals Soorhaldenstrasse, Illnau, den Ersatz der Wasserleitung und die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung mit Fahrbahninstandsetzung mit Gesamtkosten von Fr. 671'000.- (inkl. MwSt.) wird genehmigt und zur Ausführung freigegeben.
2. Für den Neubau der Meteorwasserleitung in der Soorhaldenstrasse, Illnau, wird ein Kredit von Fr. 200'000.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Projekt-Nr. 5521.5030.098, Anlagen-Nr. 11366, bewilligt (gebührenfinanziert).
3. Für den Ersatz der Wasserleitung werden gebundene Ausgaben von Fr. 378'000.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Projekt-Nr. 5510.5031.165 Anlagen-Nr. 11367, bewilligt (gebührenfinanziert).
4. Für die Strasseninstandsetzung und den Ersatz der öffentlichen Beleuchtung werden gebundene Ausgaben von Fr. 93'000.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Projekt-Nr. 5110.5010.000, Anlagen-Nr. 11322, bewilligt.
5. Die Strassen- und Tiefbauarbeiten werden an die Hüppi AG, Technoramastrasse 10, 8404 Winterthur, zum Betrag von Fr. 394'410.60 (netto, inkl. MwSt.) vergeben.
6. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Unternehmungen (mit separatem Schreiben durch die Abteilung Tiefbau)
 - b. F. Preisig AG Ingenieure und Planer, Obere Kirchgasse 2, 8400 Winterthur
 - c. Rechnungsprüfungskommission
 - d. Stadtrat Ressort Tiefbau
 - e. Abteilung Finanzen
 - f. Abteilung Tiefbau

Stadtrat Illnau-Effretikon

Marco Nuzzi
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 24.06.2024